

Aufbau- und Ablaufstruktur der räumlichen Planungskonferenzen

Steuerungsgruppe zur Umsetzung Teilfachplan

Dresden.
Dresdner



Inhalt

- 1. Ziel der Planungskonferenzen
- 2. Ablaufstruktur
- 3. Inhaltliche Ausgestaltung
- 4. Teilnahmekreis
- 5. Organisatorisches

1. Ziel der Planungskonferenzen

- „Angebotsstruktur bedarfsgerecht in Umsetzung des Teilfachplanes, unabhängig von Förderung, angebots- und trägergenau bestimmen“
- Legitimation der Angebotsstruktur durch Beschlussfassung im JHA
- Beschlüsse
 - Teilfachplan 08.05.2013
 - Verfahren zur Umsetzung 22.08.2013

2. Ablaufstruktur

- externe Moderation
- Planungskonferenzen werden konstituierend durchgeführt
 - in den Stadträumen 1-17
 - in den stadtweiten Handlungsfeldern
- können thematisch zusammengefasst werden
- Anzahl der Planungskonferenzen
- jährliches Instrument der Jugendhilfeplanung

3. Inhaltliche Ausgestaltung

- Input → quantitative Bestandsaussagen und Umsetzungsvorschläge
- „Wer muss was tun, um das Ziel der Planungskonferenz zu erreichen?“
- Erstellung einer bedarfsgerechten jugendhilflichen Angebotsstruktur

4. Teilnahmekreis

- geförderte jugendhilfliche Angebote
- geförderte jugendhilfliche Träger
- Sprecher/-innen Stadtteilrunde
- Fach-AG's
- Vertretung Bereich Schule, Hort, Kita und Polizei
- Jugendamt
- Vertreter/-innen aus anderen Ämtern

4. Teilnahmekreis

- Vertretung aus Ortsämtern und Ortschaften
- Quartiersmanagement
- Vertretung aus der Steuerungsgruppe
- Gäste und Expertinnen/Experten

5. Organisatorisches

- organisatorische Absicherung erfolgt durch Jugendamt
- Ergebnissicherung gewährleistet Moderator/-in
- Veröffentlichung aller Dokumente über das Fachkräfteportal des Jugendinfoservice



Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit